Pressemitteilung

Erfolgreicher neuer *European Film Market*

Der neue *European Film Market (EFM)* der Internationalen Filmfestspiele Berlin zieht eine erfolgreiche Bilanz.
Mit einer Ausstellungsfläche von fast 5.000 Quadratmetern, mit mehr als 250 teilnehmenden Firmen aus 51 Ländern, mit über 650 angebotenen Filmen in 1100 Screenings und 5162 akkreditierten Fachbesuchern war 2006 der bisher größte *European Film Market*. Die meisten Marktteilnehmer haben bereits Stände für das nächste Jahr gebucht oder Optionen für noch größere Ausstellungsflächen abgegeben.

„Wir freuen uns über den gelungenen Start des neuen *EFM* und die vielen positiven Reaktionen", sagt *Market*-Direktorin Beki Probst. „Die große Buchungsnachfrage für 2007 bestätigt den Erfolg dieses Jahres. Mit unseren aktuellen Erfahrungen können wir den nächsten *EFM* noch verbessern."

Offiziell eröffnet wurde der *EFM* am 10. Februar von Bundeskanzlerin Angela Merkel und Kulturstaatsminister Bernd Neumann. Zum Auftakt des neuen *EFM* besuchten sie mehrere Stände und führten Fachgespräche mit internationalen Branchenvertretern.

Die neue kommunikative und repräsentative Marktfläche im Martin-Gropius-Bau mit moderner Stand-Architektur und neuester Technik fand breite Zustimmung und hat dem Markt ein neues unverwechselbares „Berliner Gesicht" gegeben.

Neben langjährigen Kunden wie Fortissimo, Celluloid Dreams, Bavaria International und Adriana Chiesa Enterprises waren große internationale Firmen wie Focus, Lakeshore oder Weinstein aus den USA, TF 1 oder Hanway aus Europa sowie Cineklick oder Shochiku aus Asien erstmals mit eigenen Ständen im *European Film Market* vertreten.

Beispielhaft für die traditionell enge Verbindung zwischen dem Wettbewerbsprogramm der Berlinale und dem *European Film Market* standen in diesem Jahr etwa die deutschen Produktionen *Elementarteilchen* und *Requiem*, oder die Filme *Candy* aus Australien und *Road to Guantanamo* aus Großbritannien. Sie hatten glanzvolle Premieren im Berlinale-Palast und vielbesuchte Publikumsvorführungen und machten zugleich gute Geschäfte im Markt mit weltweiten Verkaufsabschlüssen.

Viele *EFM*-Teilnehmer berichteten auch von besonders intensiven Geschäften in Berlin mit Vorabverkäufen von Rechten an Filmprojekten, die sich noch in der Entwicklungs- oder Produktionsphase befinden. Als sehr effektiv erwies sich

56. Internationale Filmfestspiele Berlin 09. – 19.02.2006

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Dieter Kosslick
(Intendant Internationale Filmfestspiele Berlin),
Dr. Thomas Köstlin
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Bernd Scherer,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46

gerade hierbei die starke Präsenz von Filmförderungs-Institutionen, regionalen und nationalen Gemeinschaftsständen und auch der Frankfurter Buchmesse im *European Film Market*, sowie die bewährte Zusammenarbeit mit dem *Co-Production Market* und dem *Talent Campus* der Berlinale.

Presseabteilung
28. Februar 2006